

# Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Bewerbungsverfahren

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht unter anderem Informationspflichten bei der Erhebung personenbezogener Daten (alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen) vor. Gerne möchten wir Sie daher über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns im Bewerbungsverfahren informieren und Ihnen mitteilen, an wen Sie sich bei Fragen zum Datenschutz wenden können.

## 1 Wer ist für die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten verantwortlich und an wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz (z. B. DS-GVO) für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

SWT-AöR

Vorstand: Arndt Müller, Steffen Maiwald

Ostallee 7-13, 54290 Trier

Telefon: 0651 717-0

eMail: [personal@swt.de](mailto:personal@swt.de)

Webseite: [www.swt.de](http://www.swt.de)

Unser Datenschutzbeauftragter steht Ihnen für Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter:

SWT-AöR

Datenschutzbeauftragter

- Personal / Recht -

Ostallee 7-13, 54290 Trier

E-Mail: [datenschutz@swt.de](mailto:datenschutz@swt.de)

gerne zur Verfügung.

## 2 Welche Arten von personenbezogenen Daten werden von mir verarbeitet? Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

### 2.1 Wir verarbeiten folgende Kategorien personenbezogener Daten von Bewerberinnen und Bewerbern:

- Daten zur Person (z. B. Vor- und Nachname, Geburtsdatum),
- Kontaktdaten (z. B. Adresse, eMail-Adresse),
- Daten zur schulischen und akademischen Ausbildung sowie zu beruflichen Qualifikationen,
- Informationen zu bisherigen Tätigkeiten,
- ggf. Bankverbindungsdaten zur Durchführung der Erstattung von Reisekosten für Bewerbungsgespräche,
- ggf. Angaben über Behinderungen, sofern freiwillig mitgeteilt,
- ggf. Angaben zur Religionsgemeinschaft, sofern freiwillig mitgeteilt,
- ggf. Bewerbungsfotos,
- weitere Informationen aus dem Bewerbungsverfahren, z. B. aus dem Anschreiben, Bewerbungsgespräch, Interviews.

## **2.2 Die personenbezogenen Daten werden zu den folgenden Zwecken auf folgender Rechtsgrundlage verarbeitet**

- Durchführung und Abwicklung des Bewerbungsverfahrens, Beurteilung der Eignung für die zu besetzende Stelle und Entscheidung über die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses auf Grundlage von § 20 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz (LDSG) Rheinland-Pfalz. Daneben kann Ihre gesonderte Einwilligung gemäß § 20 Abs. 2 LDSG als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift herangezogen werden; dies ist auch der Fall, wenn wir Sie entsprechend Ihrer erteilten Einwilligung im Falle der Ablehnung für die konkrete ausgeschriebene Stelle auf künftige Stellenangebote hinweisen dürfen (vgl. § 20 Abs. 6 LDSG).
- Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO i.V.m. § 20 Abs. 1 LDSG.
- Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DS-GVO (z. B. Erfassung einer Schwerbehinderung) zur Ausübung von Rechten oder Erfüllung von rechtlichen Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz auf Grundlage von § 20 Abs. 3 LDSG.

## **3 Erfolgt eine Offenlegung meiner personenbezogenen Daten gegenüber anderen Empfängern?**

Eine Offenlegung bzw. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt – soweit im Rahmen der unter 2 genannten Zwecke jeweils erforderlich – ausschließlich gegenüber folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern:

- Mitarbeiter der Personalabteilung sowie der zuständigen Fachbereiche, für welche die Bewerbung bestimmt ist,
- Gesetzliche Interessenvertretungen bzw. deren Organe (z. B. Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte/r),
- ggf. Banken, insbesondere der Bank des/der Bewerber/in sowie des Verantwortlichen.

## **4 Erfolgt eine Übermittlung meiner personenbezogenen Daten an oder in Drittländer?**

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an oder in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.

## **5 Für welche Dauer werden meine personenbezogenen Daten gespeichert?**

Personenbezogene Daten werden zu den unter 2 genannten Zwecken solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens bewahren wir Ihre personenbezogenen Daten für bis zu sechs Monate auf, es sei denn, eine längere Speicherung ist zu Zwecken der Beweisführung erforderlich oder Sie haben in eine längere Speicherung eingewilligt. Insofern es zu einer Anstellung in unserem Hause kommt, werden Ihre personenbezogenen Daten, einschließlich Ihrer Bewerbungsunterlagen für die Durchführung des Arbeitsverhältnisses verarbeitet. Hierzu werden wir Sie gesondert informieren.

## **6 Welche Rechte habe ich in Bezug auf die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten?**

Sie haben uns gegenüber insbesondere folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO),

- Recht auf Berichtigung, wenn die Sie betreffenden gespeicherten Daten fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DS-GVO),
- Recht auf Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder Sie eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen haben (Art. 17 DS-GVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 DS-GVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DS-GVO),
- Recht auf Übertragung der von Ihnen bereitgestellten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DS-GVO),
- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO) und
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).

**7 Ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich? Besteht eine Pflicht, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche möglichen Folgen hätte die Nichtbereitstellung?**

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten kann das Bewerbungsverfahren nicht durchgeführt werden.

**8 Erfolgt eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling?**

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

**9 Aus welchen Quellen stammen die verarbeiteten personenbezogenen Daten?**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens von Ihnen erhalten.